

2024/104

öffentlich



Dezernat I
Amt für IT und Digitalisierung

Bauverwaltungs- und
Bauordnungsamt

Bezugsvorlagen:
2023/159

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Finanz- und Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	06.06.2024	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	18.06.2024	Ö

Abschluss neuer Verträge für Microsoft Lizenzen

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Clientzugriffslizenzen über den Komm.One Rahmenvertrag beim Vertriebspartner SoftwareOne aus dem BMI Select Plus Vertrag zu beschaffen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, über den Komm.One Rahmenvertrag beim Vertriebspartner SoftwareOne einen neuen „Enterprise Agreement“ (EA) Vertrag über alle weiteren erforderlichen Microsoft-Lizenzen abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

JA NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
11200010 – 42710100 lfd.EDV Aufwand	2024	653.490	50.000	BMI Select Plus Lizenzwartung 2024-2027
11200010 – 42710100 lfd.EDV Aufwand	2024	653.490	110.000	EA Vertrag Jahresrate 2024
11200010 – 42710100 lfd.EDV Aufwand	2025	392.785	110.000	EA Vertrag Jahresrate 2025
11200010 – 42710100 lfd.EDV Aufwand	2026	405.790	110.000	EA Vertrag Jahresrate 2026

Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

Die Stadtverwaltung Leonberg hat im Jahr 2023 die Verlängerungsoption um 1 Jahr für den bestehenden „Enterprise Agreement“ (EA) Vertrag über Unternehmenslizenzen zu den damals bestehenden Konditionen in Anspruch genommen. Eine weitere Verlängerungsoption besteht nicht.

Die Laufzeit des bestehenden Vertrags endet am 31.10.2024. Um die eingesetzten Produkte weiter nutzen zu dürfen, müssen die bestehenden Lizenzen in neue Verträge überführt werden.

Bei einem nun erforderlichen Abschluss eines neuen Vertrags mit 3 Jahren Laufzeit sind geänderte Konditionen von Microsoft zu berücksichtigen; aufgrund der nun verpflichtenden Lizenzbündelung der Core CAL Suite ist die Beschaffung von Clientzugriffslizenzen (CALs) über einen EA Vertrag für den aktuellen und mittelfristig absehbaren Lizenzbedarf der Stadt Leonberg nicht wirtschaftlich, daher sollen diese als Einzellizenzen beschafft werden.

Für die Lizenzierung anderer Produkte stellt der Abschluss eines EA Vertrags weiterhin eine wirtschaftlich attraktive Option dar.

Komm.One bietet über Rahmenverträge die Möglichkeit, rechtssicher und ohne eigene Ausschreibung Beschaffungen zu vergünstigten Konditionen zu tätigen. Die Stadtverwaltung Leonberg ist aus diesen Rahmenverträgen bezugsberechtigt.

Der Bezug von Microsoft Lizenzen für Verwaltungen wird über Rahmenverträge der Provitako e.G. in zwei Varianten angeboten:

- Für Einzellizenzen ist der Bezug aus dem Select Plus Vertrag des Bundesministeriums des Inneren (BMI) möglich.
- Für Volumenlizenzen besteht die Möglichkeit, über den Rahmenvertrag einen eigenen EA Vertrag abzuschließen.

In Beratung mit Lizenzexperten des Komm.One Vertriebspartners SoftwareOne wurde folgende Aufteilung als wirtschaftlichste Vorgehensweise ausgearbeitet:

Die Lizenzwartungen der erforderlichen Clientzugriffslizenzen (CALs) für Windows Server und Exchange Server werden über den Komm.One Rahmenvertrag als Einzellizenzen in den BMI Select Plus Vertrag überführt.

Die Kosten für die Laufzeit bis zum 01.06.2027 sind unter Berücksichtigung der zu November 2024 erwarteten Stückzahlen laut einer Preisauskunft vom 20.03.2024 mit **einmalig 50.000 EUR** anzusetzen.

Lizenzen für Windows Enterprise Geräte, Windows Server Datacenter, Office, Exchange Server, SQL Server und Remote Desktop Service CALs werden über den Komm.One Rahmenvertrag in einen neuen EA Vertrag der Stadt Leonberg mit Microsoft überführt. Die Kosten für die Laufzeit bis zum 31.10.2027 sind unter Berücksichtigung der zu November 2024 erwarteten Stückzahlen laut einer Preisauskunft vom 20.03.2024 mit **drei Jahresraten zu je 110.000 EUR, insgesamt 330.000 EUR** anzusetzen.

Anlage/n

Keine